



Mecklenburg-Vorpommern
Ministerium für Bildung und
Kindertagesförderung

Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung
Mecklenburg-Vorpommern · D-19048 Schwerin

bearbeitet von: VII 400

Telefon: 0385 / 588-17401

AZ: VII-320-Rf500-2021/057-012

An die Schulleiterinnen und Schulleiter der öffentlichen
allgemein bildenden und beruflichen Schulen in M-V

Schwerin, 16.06.2023

- über die Staatlichen Schulämter Schwerin, Rostock,
Greifswald, Neubrandenburg und VII 220 -

Rundschreiben an Schulen – 16.06.2023

Thema 1): Berufliche Orientierung bei Fragen rund um Schülerfirmen

Thema 2): Förderprogramm youstartN der Stiftung Bildung

Anlage a): Flyer

Thema 3): Handwerkswettbewerb für Schulteams „MACH WAS!“

Thema 4) Fortbildung Multiplikatoren VERA BiSS

Anlage b): Ausführliche Informationen

**Thema 5) KORREKTUR Rundschreiben an Schulen 09.06.2023: Sprachprüfungen an
der Universität Greifswald**

Sehr geehrte Schulleiterinnen und sehr geehrte Schulleiter,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

das heutige Rundschreiben informiert Sie über verschiedene Themen der Berufsorientierung
und eine Qualifizierung für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren im Bereich VERA BiSS. Bitte
beachten Sie auch den Korrekturhinweis zum Rundschreiben vom 09.06.2023.

Hausanschrift:

Ministerium für Bildung und
Kindertagesförderung
Mecklenburg-Vorpommern
Werderstr. 124 · D-19055 Schwerin

Postanschrift:

Ministerium für Bildung und
Kindertagesförderung
Mecklenburg-Vorpommern
D-19048 Schwerin

Telefon: +49 385 588-0
Telefax: +49 385 588-7082
poststelle@bm.mv-regierung.de
www.bm.regierung-mv.de

Allgemeine Datenschutzinformationen: Der telefonische, schriftliche oder elektronische Kontakt mit dem Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung Mecklenburg-Vorpommern ist mit der Speicherung und Verarbeitung der von Ihnen ggf. mitgeteilten personenbezogenen Daten verbunden. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) der Europäischen Union in Verbindung mit § 4 Abs. 1 Landesdatenschutzgesetz (DSG M-V). Weitere Informationen erhalten Sie unter: <https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/bm/Ministerium/Datenschutzhinweise>.

1)

In Mecklenburg-Vorpommern spielen Schülerfirmen wieder eine wichtige Rolle im Bildungssystem. Sie leisten einen wertvollen Beitrag zur ökonomischen Bildung, da sie den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit bieten, das Thema „Wirtschaften“ praxisnah zu erfahren. Die Kinder und Jugendlichen lernen durch die Beteiligung an Schülerfirmen, gesellschaftliche und arbeitsweltliche Zusammenhänge besser zu verstehen und können schließlich ihre Berufswahlkompetenz stärken und ausbauen. Das Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung unterstützt Sie bei Fragen rund um die Gründung, den Aufbau und den Betrieb Ihrer Schülerfirma. Ihre Fragen senden Sie gern an berufliche.orientierung@bm.mv-regierung.de.

2)

Und auch in diesem Jahr mache ich Sie auf das Förderprogramm youstartN der Stiftung Bildung aufmerksam, das Schülerfirmen fördert, die sich für Nachhaltigkeit einsetzen. Die Förderung erfolgt mit bis zu 1.000 Euro. Nähere Informationen zu diesem Programm entnehmen Sie bitte dem Flyer in der Anlage a).

3)

Der Handwerkswettbewerb für Schulteams „MACH WAS!“ geht nach den Sommerferien in die fünfte Runde. Ziel dieses Wettbewerbs ist, die handwerkliche Teamarbeit an Schulen zu fördern und attraktive Berufsfelder des modernen Handwerks erlebbar zu machen. Den Schülerinnen und Schülern der Jahrgänge 7 bis 10 der allgemein bildenden weiterführenden Schulen soll durch diesen Wettbewerb ermöglicht werden, handwerkliche Berufe spielerisch kennenzulernen. Die Schülerteams sollen sich in Kooperation mit regionalen Handwerksbetrieben mit konkreten Projekten befassen, wie z. B. der Aufwertung des Schulgeländes. Bis zum 15.10.2023 können Schulteams ihre Projektideen einreichen und 1.000 Euro Förderung erhalten. Nähere Informationen zu diesem Wettbewerb finden Sie auf [Startseite - Würth - Handwerkswettbewerb](#).

4)

Innerhalb der vom BMBF geförderten Bund-Länder-Initiative zum wissenschaftsbasierten Transfer von Konzepten zur Sprachbildung, Lese- und Schreibförderung "BiSS-Transfer" wurde eine Fortbildungsreihe entwickelt, die Deutsch-Lehrkräfte der Sekundarstufe I dabei unterstützt, die Ergebnisse der Vergleichsarbeiten (VERA) für die Weiterentwicklung ihres Unterrichts im Kompetenzbereich Lesen zu nutzen.

Von September bis Dezember 2023 findet letztmalig eine Multiplikatoren-Qualifizierung durch Personen statt, die unmittelbar an der Entwicklung dieses Fortbildungsansatzes beteiligt waren, und die die Fortbildungsreihe selbst schon mit Lehrkräften aus verschiedenen Bundesländern durchgeführt haben. Ausführliche Informationen erhalten Sie mit der Anlage b).

Der Anmeldeschluss für die Teilnahme an der Qualifizierung ist der 30.06.2023. Ich freue mich, zukünftige VERA-BiSS-Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus Mecklenburg-Vorpommern bei der Auftaktveranstaltung im September 2023 begrüßen zu können. Sollten sich Nachfragen ergeben, wenden Sie sich gern an Bianca Sedlacek (b.sedlacek@iq.bm.mv-regierung.de).

5)

Auf Seite 3 des Rundschreibens vom 09.06.2023 heißt es im vorletzten Absatz: „Die Anlage b) enthält das Antragsformular auf Teilnahme an der Sprachprüfung an der Universität Greifswald. Diesen Antrag stellt die Bewerberin oder der Bewerber selbst bei der Universität.“ Bitte beachten Sie, dass der Antrag durch die Bewerberin bzw. den Bewerber **nicht** bei der Universität, sondern beim Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung (Referat VII 230, Werderstraße 124, 19055 Schwerin) zu stellen ist.
Ich bitte um dringende Berücksichtigung dieser Änderung.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag
Dietrich Schwarz